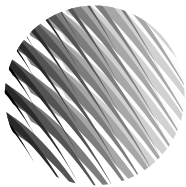

Infoblatt

geo- und elektrobiologische
Gebäudevermessung



anton styger

architekt - baubiologe

maihofstrasse 12 ch - 6314 unterägeri telefon 041 750 38 51
www.geobiologie.ch anton-styger@geobiologie.ch

Inhaltsverzeichnis

1. Hausuntersuch
2. Abschirmung von Geopathemen und Störfeldern
3. Erdstrahlen und Verwerfungen
4. Wasseradern
5. Fälle / Schicksale
6. Schlusswort / Links

1. Hausuntersuch

Eine geo- und elektrobiologische Gebäudevermessung besteht aus folgenden Punkten:

- Auffinden geomagnetischer Felder und Reizzonen
- Auffinden von Elektro-/ Magnetfeldern, gepulst
- Auffinden von HF-Feldern durch Mobilfunk, Mikrowelle
- Kontrolle von Radioaktivität und Radon
- Sanierung/ Ableitung von Störfeldern
- Elektrobiologische Beratungen
- Abklärung chemischer Giftrückstände

Weiter gehört dazu die Abklärung der Formen, welche über die ständige psychomentele Belastung zu Störungen geführt haben wie zum Beispiel :

Psychosomatische Formen ,d.h. Zusammenspiel psychischer Faktoren und körperlicher Reaktionen, wie die Auslösung von Krankheiten in dem Bereich, wo der Körper gerade eine schwache Stelle hat.

Physiologische Formen, wenn die Reizschwelle von erregbaren Zellen, wie z.B. Nerven, Muskel, Drüsen, Sinneszellen, durch Reizströme dauerhaft und intensiv überschritten wird.

Pathologische Formen, wenn die Funktion der Organe oder Organsysteme krankhaft gestört werden, was sich als gestörte Beziehung des ganzen Organismus zur Umwelt manifestieren kann.

Schwankende Spannungen verursachen elektrische Felder, die im leitfähigen Körper wie auch im menschlichen Körper eine Reizstromdichte erzeugen können, die sich in verschiedenen schon genannten Formen manifestieren kann.

In der Praxis können folgende typische Beschwerden auftreten :

- Schlafstörungen, nervöse Zustände, Konzentrationsschwäche
- Herzklopfen, Blutdruckschwankungen
- gestörter Stoffwechsel (Gewicht)
- gestörter Hormonhaushalt
- Entzündungen, Gelenkschmerzen durch geschwächtes Immunsystem
- gestörte Biokommunikation (Zellwachstumsregulation, Krebs, Missbildung)
- Körperliche Schwächen durch Mangel von Mineralien, Vitaminen und Spurenelemente

Abschirmung von Geopathemen und Störfeldern

System F. Bitzi

Bei Fridolin Bitzi, Geistheiler, Magnetopath und hochsensitivem Rutengänger, suchten in den letzten 18 Jahren Tausende von leidgeprüften Menschen Trost und vor allem Linderung ihrer Schmerzen. In den meisten Fällen konnte ihnen geholfen werden, was Fridolin Bitzi in vielen Spitälern auch weit über die Landesgrenze hinaus bekannt machte. Sehr bald musste er aber feststellen, dass die meisten Patienten nur dann einen langfristigen Heilerfolg verzeichneten, wenn er bei ihnen zu Hause die Schlaf- und Arbeitsstandorte überprüfte und korrigierte.

In vielen Wohnungen ist es aber aus Platzgründen oft gar nicht möglich, ein Doppelbett z.B. genügend weit von einer Störzone zu plazieren.

Fridolin Bitzi fand bei vielen hilfeschuchenden Menschen „Geräte“, die angeblich abschirmende Wirkungen haben sollten. Als hochsensitiver Rutengänger konnte er aber bei keinem dieser „Geräte“ einen Nutzen nachweisen.

So suchte er intensiv nach einer eigenen, echten Abschirmmethode und entwickelte schliesslich einen Quarz-Dauermagnetstein.

Über viele Jahre hinweg hat F. Bitzi hunderte von Bauobjekte im In- und Ausland mit Erfolg abgedeckt. Dabei waren vorallem Ein- und Mehrfamilienhäuser, Kliniken und Kuranstalten.

Aber auch in der Landwirtschaft wurden hunderte von Ställen mit grossem Erfolg abgeschirmt. Die Tierzüchter wissen die spezielle Arbeit von F. Bitzi besonders zu schätzen, hatten sie doch vorher enorme, unerklärliche Ausfälle an Zucht- und Nutztieren zu beklagen.

F. Bitzi Quarz-Dauermagnetstein

Der tausendfach bewährte Magnetstein besteht aus verschiedenen Mineralien sowie aus einer Spezialquarzmischung, welche in Formen mit Hohlräumen gegossen wird.

Nach der Aushärtung erhält er durch ein Spezialverfahren seine Generatoreigenschaften. Oben ist die Pluspolarität und unten die Minuspolarität messbar. Genau auf einem Magnetsteifen positioniert, fängt der Generator mit seiner Energieumwandlung an. Das heisst, er nutzt die auf ihn zuflussende Energie, um sich erstens wieder selbst aufzuladen und zweitens, um sie in die gleiche Polarität wie diejenige der umgebenden Erde zu setzen (Umpolung). Über Rasen gesetzten Stein wird dies oft sichtbar, indem das Gras darüber braun wird.

Einsatzmöglichkeiten

Im modernen Hausbau werden immer mehr leitende Materialien direkt in Wände, Decken und Böden eingebaut oder einbetoniert. Es handelt sich dabei um Elektro-, Telefon- und TV-Leitungen. Daneben sind auch überall Wasser- und Heizungsrohre vorhanden. Diese Leitungen sind alle elektromagnetisch geladen und verstärken zusammen mit der Eisenarmierung der Betondecken das natürliche vorhandene Erdmagnetfeld. Durch besondere Bodenleitungen der Elektrizitätswerke können zusätzliche unerwünschte Stromstösse ins Haus gelangen und die Luftionisation verändern und das Wohnraum-

klima verschlechtern.

Abschirmmethode

Bei der radiästhetischen sowie der elektronischen Felduntersuchung lokalisiert man die Standorte und die Fliessrichtung der Magnetströme und Magnetfelder.

Das können auch Wasseradern oder Verwerfungen „geopathogener Zonen“ sein.

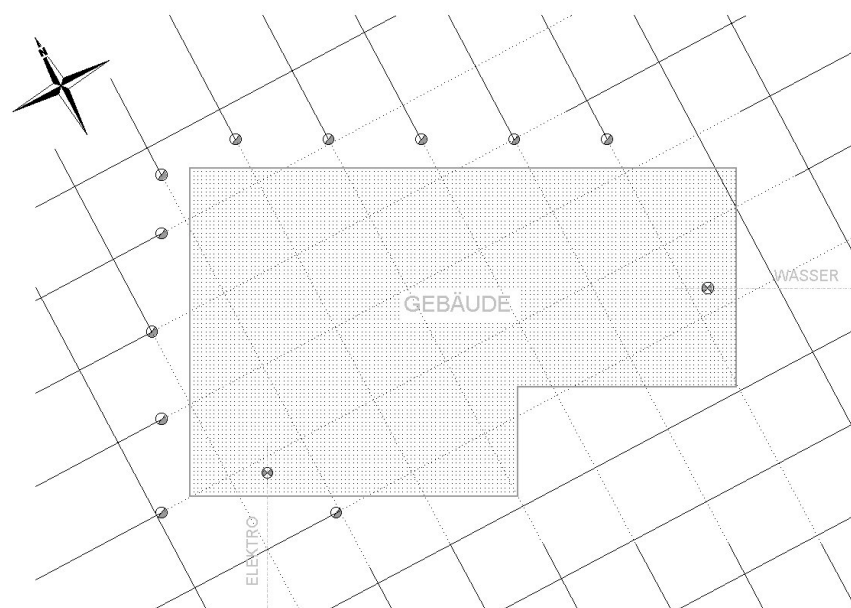
Um das Gebäude auf den Seiten, woher der Energiezufluss kommt, zu entstören, positioniert man die Magnetsteine genau auf dem Zentrum des Leitstrahls.

Mit diesem System werden Wasserleitungen und vor allem Hauptstromzuleitungen abgeschirmt.

Die Quarzgeneratoren werden wenn möglich im Garten eingegraben. Wenn dies nicht möglich ist, versucht man, die Steine bestmöglich zu positionieren, damit sie einem nicht in den Weg kommen.

Die Quarzgeneratoren müssen aber genau auf der Stelle belassen werden, damit ihre Wirksamkeit garantiert werden kann. Die Position muss genau markiert werden (+/- 1 cm). Nach dem Einbringen der Quarzgeneratoren kann es vorkommen, dass sich der Körper eine gewisse Zeit an die neue, veränderte „Situation“ anpassen muss, war er doch vorher Störfeldern ausgesetzt und hat versucht, sich gegen diese zu wehren.

Bei Haustieren, besonders bei Katzen, ist eine starke Unruhe festzustellen, da sie ihr Stahlen respektive ihr „Reiz-Plätzchen“ nicht mehr finden. Aber auch sie gewöhnen sich an diese neue Situation. Zimmerpflanzen können plötzlich Wachstum zeigen, wo dies vorher nie passiert war.



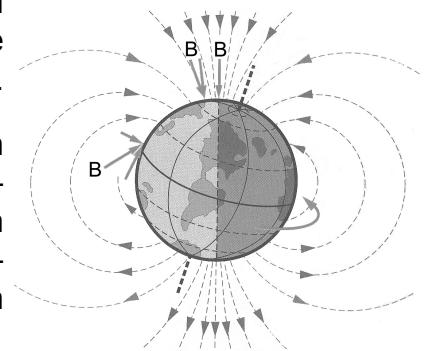
3. Erdstrahlen und Verwerfungen

In der Natur ist ein Magnetfeld in rasterförmiger Anordnung vorhanden, welches man auch Globalgitternetz nennt. Diese Abstandsordnung kann man auch selber feststellen indem man mit einem Kompass in verschiedene Himmelsrichtungen läuft. Über jedem Magnetfeld wird sich die Nadel bewegen.

Die Energie der Magnetfelder ist unterschiedlich stark. Diese ist vom Untergrund des Standortes, der Zeit und dem Stand von Sonne und Mond abhängig.

Die magnetischen Energiefelder sind vertikal begrenzt und auf einer Breite von ca. 60- 70 cm messbar. Die Abstände sind in unserer Gegend gitterförmig ca. alle 200 cm messbar.

Die in der Natur vorhandenen Energien sind relativ schwach und mit vielen Messgeräten kaum oder gar nicht mehr feststellbar. Wenn man die Natur aber genau beobachtet, kann man vor allem bei Obstbäumen Schräg- oder Krüppeldrehwuchs feststellen. Daraus kann man schliessen, dass auch die Natur solchen Magnetfeldern nicht gewachsen ist.



Der Magnetismus bei Verwerfungen ist aus Gründen der tiefliegenden Gesteins-Faltungen oder Kristallzusammensetzungen an solchen Orten besonders verstärkt.

Geomagnetische Phänomene sind noch mit vielen Rätseln verbunden. So sind über und um unseren Erdball unglaubliche Energieabläufe notwendig, dass unsere Planeten nicht von der Sonne abdriften. Das gleiche gilt auch für den Mond, welcher nur diese Magnetfelder auf seiner Laufbahn bleibt.

Viele Menschen, darunter auch gebildete Menschen, glauben nicht an die Existenz von Erdstrahlen oder lehnen diese vorneweg kategorisch ab. Wenn man aber die Möglichkeit hat Ebbe und Flut einmal erleben zu können, dann wird sich auch der Ungläubige Gedanken machen. Der Meeresspiegel kann sich durch diese enormen Magnetfelder innerhalb von wenigen Stunden bis zu 9 Meter anheben! Diese magnetischen Energien konnten bis heute von keinem Menschen genau berechnet werden.

4. Wasseradern

Wasseradern sind unterirdische Wasservorkommen, welche eine feststellbare Fliessrichtung aufweisen. Die an den Rändern entlang laufenden Wassermassen weisen eine Spindrehbewegung auf, welche durch Reibung das Umgebungsmaterial magnetisch aufladen.

Schon wenig Wasser in einer Hanglage kann starke Magnetfelder produzieren und den Standort des Menschen stark verschlechtern.

5. Fälle/ Schicksale

Tatsachenfälle der letzten Zeit in Stichworten

Kurklinik und Arzthaus im Tessin

Störungen: Jeder Art von Störungen, vor allem Schlafstörungen, bei den Kurgästen. Deswegen bis zu 30 Reklamationen pro Nacht.

Behebung: Starker Geomagnetismus, enge Feldabstände auf Bergkuppe.
Nach Abschirmung volle Zufriedenheit. Nachfolgeaufträge.

Bauernhaus und Zuchtstall in Euthal/SZ

Störungen: Grosse Tierverluste im Kälberstall

Behebung: Starker Geomagnetismus, enge Felder, in der Nähe grosse Berge.
Nach Abschirmung volle Zufriedenheit, seit 16 Jahren gesunde Tiere

Eigentumswohnung Rotkreuz

Störungen: Vor allem die junge Frau litt an starken Schmerzen in Armen und Rücken. Sie war während mehreren Jahren ohne Erfolg in ärztlicher Behandlung. Es wurden auch schon Krebsuntersuchungen durchgeführt.

Behebung: Abschirmung der Wohnung und Einbau von Netzfreeschalter.
Sofortige Besserung und vollständiges Verschwinden der Krankheit und der Schmerzen.

Einfamilienhaus in Hünenberg

Störungen: 13-jähriges Kind litt währen 12 Jahren an rätselhafter Krankheit.
Bereits von 14 Ärzten untersucht und als unerklärlich krank erklärt.

Behebung: Zwei Kreuzungen im Bett und Elektrosmog. Abschirmung und Bettplatz verschoben. Volle Genesung innerhalb von 2-3 Wochen. In den letzten 9 Jahren, ausser mit Grippe, nie mehr krank gewesen.

Eigentumswohnung in Cham

Störungen: Junge alleinstehende Frau kaufte Eigentumswohnung. Sie konnte nie schlafen, schon nach drei Monaten psychiatrische Behandlung, Selbstmordversuch.

Behebung: 2 x 3 Kreuzungen in ihrem französischem Bett. Starker Elektro-Magnetismus.
Abschirmung der Wohnung und Einbau von Netzfreeschalter. Sofortige Besserung, keine Rückfälle.

Bergferienhäuser im Tessin

Störungen: Schlafstörungen, verschiedene rheumatische Beschwerden. Die Ferien waren jeweils keine Erholung.

Behebung: Starker Geomagnetismus, enge Felder wie überall in den Bergen. Hausabschirmung, keine Störungen mehr gemeldet.

Eigentumswohnung im Tessin

Störungen: Junger Mann, Pilot, litt an Schwindelanfällen und Gleichgewichtsverlust. Entzug der Fluglizenz. Nach Ärztediagnose unerklärliches Symptom.

Behebung: Vollbetonhaus, Elektrosmog, Abschirmung und elektrobiologische Veränderungen der Wohnung, Netzfreeschalter, Besserung nach kurzer Zeit.

Mietwohnung am Zürichsee

Störungen: Junge Hostess mit 5-jährigem Kind. Kind litt an chronischer Schlafstörungen. Mutter schlechter Gesundheitszustand. Sie fühlte sich bei ihren Aufenthalten zu Hause schlechter als während den Hotelaufenthalten im Ausland.

Behebung: Mehrere Kreuzungen im Bett, elektromagnetische Felder. Abschirmung der Wohnung und Einbau Netzfreeschalter. Sofortige, dauernde Besserung.

Neuer Stall, Obertoggenburg

Störungen: Der Landwirt erstellte einen Grossstall für ca. 50- 60 Tiere. Von Anfang an lieferten die Kühe, trotz Kraftfutter, weniger Milch als auf der Alpenweide. Fast monatlich bezahlte er Veterinärsrechnungen von über Fr. 3000.-. Einzelne Kälber und Rinder gingen trotz Arztbehandlung zu Grunde.

Behebung: Starke elektromagnetische Felder, pulsierende Tierabbindevorrichtung. Abschirmung des Stalles und der angebauten Transformatorenstation. Sofortige Besserung, wieder Fresslust und volle Milchleistung. Keine kranken Tiere mehr.

Mehrfamilienhaus

Störungen: Die Frau des Besitzers litt längere Zeit an Depressionen. Diese wurden so stark, dass sie für cirka ein Jahr in eine psychiatrische Klinik eingeliefert werden musste. Nach dieser Zeit versuchten die Ärzte sie wieder zu Hause einzugliedern. Aber meistens verschlechterte sich der Zustand schon nach einer Nacht wieder.

Behebung: Zwei Kreuzungen und Wasseradern in ihrem Bett. Abschirmung des ganzen Hauses, erst danach konnte sie wieder ein normales Leben führen. Rückfälle sind keine vorgekommen.

Metallbettenstörung

Störungen: Ein Mann kaufte sich ein teures, elektrisch verstellbares Bett mit 4 Motoren. Nach dem Einbau konnten er und seine Frau keine Nacht mehr gut schlafen. Beide wurden krank.

Behebung: Neben den bereits vorhandenen Elektromagnetfeldern erzeugte die elektrische Installation der Motoren zusätzlichen Elektrosmog. Das Haus sowie der Metallrahmen wurden gezielt abgeschirmt. Völliges Verschwinden der Störungen.

Wasserbetten

Störungen: Wasserbettbenützer, welche empfindlich sind, haben meistens Schlafstörungen und nachfolgende Erkrankungen von unbekanntem Ausmass zur Folge.
Auslöser sind die elektromagnetischen Felder, welche die Elektroheizung des Wassers erzeugt. Die messbare Feldstärke ist sehr unterschiedlich, aber auf jeden Fall stärker als alles, was sonst in einem Haus zu finden ist.

Behebung: Die starken Elektromagnetfelder müssen zusammen mit dem Haus und der Elektroversorgung abgeschirmt werden.

Einfamilienhaus in Embrach

Störungen: Swissair-Pilot konnte zusammen mit seinen Kindern praktisch keine Nacht mehr durchschlafen. Er wurde deshalb ca. ½ Jahr vom Dienst dispensiert. Sein Schlafzimmer liegt direkt über dem Hauptelektrokasten. Starker nächtlicher Stromkonsum wegen Wärmepumpe, und elektrischer Boilerzuleitung und starker Magnetismus.

Behebung: Starke elektromagnetische Felder im Schlafbereich, wobei sich der Körper direkt ankoppeln konnte. Abschirmung und Änderung der Elektroinstallation, nach einem Monat vollständige Genesung.

Mehrfamilienhaus in Luzern, 32 Familienwohnung

Störungen: Jeglicher Art, starke Magnet- und Elektrowechselfelder, speziell spürbar nachdem die Fassade mit Metall-Fassadenplatten versehen wurde.

Behebung: Der Hausteil Ost konnte zur vollen Zufriedenheit abgeschirmt werden. Der Westteil dagegen hatte konstant wandernde Magnetfelderpositionen und sehr starke Stromschwankungen innerhalb von Minuten. Direkt unter den Wohnungen war eine Trafostation eingebaut. Ich musste den Mietern empfehlen, wegzuziehen.

Bauernhaus im Obertoggenburg

Störungen: Das betagte Ehepaar beklagte sich, dass es nachts nie durchschlafen konnte, da der Harndrang sie zwang, 10 bis 15x in der Nacht aufzustehen. Ihr Gesundheitszustand war deshalb angeschlagen.

Behebung: Kreuzungen in den Betten und unter beiden Plätzen verlaufende Wasseradern, Abschirmung des Hausteils, sofortige Besserung.

Einfamilienhaus Bernbiet

Störungen: Das junge Ehepaar spürte schon nach kurzer Zeit, dass sich der Gesundheitszustand verschlechterte, nur wussten sie lange nicht recht warum. Er litt an starken Rückenschmerzen, sie an Verwachsungen im Körper sowie Zysten in den Brüsten. Durch die grosse Angst vor einem Krebsleiden, war sie arbeitsunfähig geworden. Die Frau unternahm mehrere Selbstmordversuche.

Behebung : Je 2 Kreuzungen und eine quer liegende, starke Wasserader. Sehr starke Magnetfelder wegen der in der Nähe verlaufenden Starkstromleitung. Normale Abschirmung, nachfolgend Besserung und Normalisierung ihres gewohnten Lebens. Keine Rückfälle mehr.

Mieterin in Mehrfamilienhaus

Störungen: Schlimmer, bedenklicher Gesundheitszustand der Ehefrau und des Lebenspartners. Die Frau wurde von den Ärzten als chronische Psychoneurotikerin abgestempelt und nur noch mit Placeboprodukten eingedeckt. Sie war stark untergewichtig. Wegen starken Frieren im Bett hat sich die Frau zwei Elektroheizkissen gekauft. Diese produzierten zur bestehenden Belastung des Schlafplatzes zusätzlichen Elektromog in unvernünftigem Ausmass. Zudem litt die Frau noch an einer unentdeckten Mehlallergie, welche extreme Mangelerscheinungen produzierte.

Behebung: Normale Abschirmung der Mietwohnung. Die Heizkissen durften nur noch zum Aufwärmen des Bettes benutzt werden. Anschliessend musste der Stecker ausgezogen werden. Nach kurzer Zeit war die Frau beschwerdefrei.

Einfamilienhaus im Reusstal

Störungen : Im neuen Einfamilienhaus konnte die Familie nie gut schlafen. Nach etwa 2 Jahren wurde ich für eine Untersuchung angefragt. Das Haus wurde abgeschirmt, die oberen 4 Schlafzimmer mit Netzfreeschalter ausgestattet. 7 Jahre lebte die Familie mit ihren 3 Kindern glücklich in diesem Haus. Dann im Januar kam der Tiefschlag. Der Mann hatte Dickdarmkrebs. Der damals 17-jährige Sohn hatte Leukämie. Die Eltern hatten ihren Söhnen 2 Jahre zuvor eine Stereoanlage geschenkt. Diese mit Anlage war mit Standbybetrieb ausgestattet, so dass der Netzfreeschalter gar nie funktionieren konnte. Zudem hatten Vater und Sohn jede Menge Kabel unter ihren Betten. Die Elektro-Werte betragen über 620 V/m.

6. Schlusswort

Liebe Leser

Dies sind nur einige Beispiele aus der Praxis der letzten Jahre. Ich treffe vielerorts auf unheimlich grosses Leid, Kummer und Schmerzen. Vieles müsste nicht sein, wenn nur gewisse Grundregeln zur Benützung von Elektrogeräten beachtet würden. Aber auch die Planer sollten mittlerweile umdenken.

Wenn Menschen unter dem „Elektrosmog-Stress“ leiden, so ist meistens ein Teil- oder Totalverlust ihrer Spannungsenergie feststellbar. Diese wird aber dringend gebraucht, um aus der Nahrung Mineralien, Spurenelemente und Vitamine ausfiltern und einzulagern zu können. Der Energieverlust verursacht bei vielen zudem auch Stoffwechselstörungen, weil das vegetative Nervensystem angegriffen wird. Einzelne Patienten leiden dann unter grossem Gewichtsverlust, ein anderer Teil aber infolge von Drüsenstörungen an Übergewicht. Bei Messungen der Elemente, stelle ich in unserem mitteleuropäischen Raum einen chronischen Mangel an Selenium fest. Durch dieses Spurenelement könnte aber ein grosser Teil der Drüsenstörungen kompensiert werden. Es ist ja erwiesen, dass mit genügender Selen-Versorgung im Körper, ein Krebsbefall praktisch nicht vorkommen kann. Tiermastbetriebe haben schneller reagiert als die Menschen, denn Krebs bei Tieren mit Selen-Zugabe im Futter ist nicht mehr aufgetreten.

Natürlich gibt es neben den physikalischen Störungen auch noch andere „Ebenen“ die Krankheiten auszulösen können. Ich spreche damit die mentale Stärke jedes einzelnen Menschen mit einer positiven Lebenseinstellung an. Ich spreche hier aber auch von der spirituellen und magischen Ebene. Ist hier die Störquelle auszumachen, so ist nach der vorherrschenden Lehrmeinung von Psychologen und Psychiatern sowieso nichts zu machen oder alles einfach nur Humbug.

Auf jeden Fall bin ich sehr froh, wenn ich in solchen schweren Fällen die leidgeprüften Menschen einem weitbekannten Medium übergeben darf. Diese Frau ist in der Lage, mit ihrem grossen Glauben und ihrer Liebe zu Gott in den meisten Fällen diesen Menschen wieder neuen Lebenssinn und Freude an ihrem Leben zu vermitteln.

Anton Styger

Falls Sie noch Fragen oder Unklarheiten haben, bitte ich Sie, mich anzurufen oder mir ein E-Mail zu senden. anton-styger@geobiologie.ch

Weitere Informationen zum Thema Elektrosmog, Mobilfunkproblematik etc.. finden Sie auch im Internet unter: www.ives-zug.ch

Unterägeri, Mai 2001